

Volksstimme

Sozialdemokratisches Organ für den Regierungsbezirk Magdeburg.

Die Volksstimme erscheint täglich abends mit Ausnahme der Sonn- und Festtage mit dem Datum des folgenden Tages. — Verantwortlicher Redakteur (mit Ausnahme der Beilage Die Neue Welt): Richard Mitzsch, Magdeburg. Verantwortlich für Inserate: August Goblari, Magdeburg. Verlag von Bernhard Harbaum, Magdeburg. Druck von Franz Meißner, Magdeburg. Geschäftsstelle: Jakobstraße 49, Fernsprecher 1567. Redaktion: Dr. Mühlstraße 3, Fernsprecher 961.

Abonnement zahlbarer Abonnementpreis: Vierteljährlich (inkl. Frangobrief) 2 Mk. 25 Pf., monatlich 80 Pf. Der Druckband in Deutschland monatlich 1 Exemplar 1.70 Mk., 2 Exemplare 2.90 Mk. In der Expedition und den Ausgabestellen vierteljährlich 2 Mk., monatlich 70 Pf. Bei den Postanstalten 2.25 zgl. Postgeb. Einzelne Nummern 5 Pf., Sonntags- und ältere Nummern 10 Pf. — Interaktionsgebühr für sechsmonatliche Zeit 15 Pf. Post-Zeitungsliste Nr. 7599

Nr. 297.

Magdeburg, Sonnabend, den 20. Dezember 1902.

13. Jahrgang.

Die heutige Nummer umfaßt 16 Seiten
Außerdem liegt bei die illustrierte Sonntagsbeilage
Die Neue Welt Nr. 51.

Die Armendirektion im Dienste der bürgerlichen Presse.

Ein Schriftstück flog uns soeben auf den Redaktionsstisch, welches die geradezu skandalöse Thatsache beweist, daß die Magdeburger Armendirektion mit der Erwägung umgeht, einer hiesigen Zeitung, den „Neuesten Nachrichten“, Lohnbrücker als Austräger oder Austrägerinnen zur Verfügung zu stellen. Das Schriftstück lautet:

„Neueste Nachrichten für Magdeburg und die Provinz Sachsen.“
Verlag von Louis Stein, Magdeburg.

An die Armendirektion der Stadt Magdeburg,
zu Händen des Herrn Bürgermeister Fischer, Magdeburg.

Hochgeehrter Herr Bürgermeister!

Wir erlauben uns, Ihnen eine Angelegenheit zu unterbreiten und um eine Prüfung derselben zu bitten.

Es wird zur Zeit allgemein über Arbeitslosigkeit geklagt, wozumal es uns unmöglich, genügend Zeitungsträgerinnen zu bekommen. Wir zahlen für das Austragen von 100 Zeitungen **Mk. 8,33 per Monat**, ferner vergüten wir für jeden neuen Abonnenten 30 Pf. und haben außerdem noch Prämien ausgesetzt. Unsere Trägerin Frau Böcker hat im letzten Vierteljahr **Mk. 44,00** an Prämien erhalten und außerdem für Austragen per Monat **Mk. 16,00**. An **200** Zeitungen trägt eine gute Trägerin **2 bis 2 1/2 Stunden**.

Unsere Bitte geht nun dahin, junge kräftige Frauen, die sich wegen Unterstützung an die Armendirektion wenden, an uns zu verweisen, damit wir dieselben beschäftigen.

Auf der einen Seite erwächst der Stadt eine erhebliche Ersparnis und wir gelangen so in den Besitz von brauchbaren Arbeitskräften.

Wir hoffen, daß Sie, hochgeehrter Herr Bürgermeister, unsere Angelegenheit wohlwollend beurteilen und zeichnen

mit vorzüglicher Hochachtung
ganz ergebenst

Verlag der „Neueste Nachrichten“.

Der Magistrat
Armendirektion
S. Nr. 1304/02

Vorstehende Abschrift übersenden wir den Bezirks-Kommissionen zur gefälligen Kenntnisaufnahme und entsprechender Verwendung.

Fischer.

An
die Bezirks-Kommission
hier.

Es ist unbegreiflich, daß der Magdeburger Magistrat dem Verlage des von dem Chef Herrn Stein in eigenartiger Weise geleiteten Unternehmens auf sein beispielloses Ansinnen nicht sofort die gebührende Antwort gegeben hat, wenn er den Mann überhaupt einer Antwort für würdig hielt.

Daß Herr Stein trotz der großen Arbeitslosigkeit keine Arbeitskräfte finden kann, ist nach seinen blamablen Angaben selbstverständlich.

Herr Stein macht die überraschende Mitteilung, daß er es waagt, seinen unglücklichen Austrägerinnen einen Lohn von 8 Mark 33 Pfennig pro hundert Stück anzubieten. Obwohl die „Volksstimme“ als geschäftliches Unternehmen innerhalb unserer kapitalistischen Gesellschaft sich den niedrdrückenden Verhältnissen der bestehenden Gesellschaftsordnung anpassen muß, also auch nur den auf Grund der Konjunktur notwendigen Lohn entrichtet, zahlt sie 12 Mark pro 100 Stück, obwohl sie für jeden neuen Abonnenten auch 25 Pfennig zahlt, also trotz des um ca. 40 Prozent höheren Lohnes als „Prämie“ nur 5 Pfennig weniger entrichtet wie Herr Stein.

Eine tüchtige Austrägerin soll in 2—2 1/2 Stunden 200 Zeitungen auszutragen imstande sein. Wenn — was bei den „Neuesten Nachrichten“ nicht der Fall ist — die Abonnenten Wohnung an Wohnung nebeneinander wohnen, so würde es in einem Ausnahmefall vielleicht einmal möglich sein, bei größter Anstrengung ein derartiges Quantum in solcher Schnelligkeit zu erledigen.

Um 200 Zeitungen auszutragen, braucht selbst eine fleißige und kräftige Frau 3—4 Stunden. — Indes erkennen wir an dem von Herrn Bürgermeister Fischer unterschriebenen Schriftstück die krasse Eigenart des Klassenstaats, von dem jede Kommunalverwaltung nur ein Teil ist. Arme, unglückliche Frauen wenden sich in ihrer Not bittend an ein Almosen an die Armendirektion; sie befinden sich in einer verzweifeltsten Lage, in der sie, um nicht Hungers zu sterben, jedes Verlangen erfüllen müssen, was an sie gestellt wird — und in diesem Augenblick, da jeder, der ein

fühlendes Herz hat, nichts anderes sieht, als daß hier Elend gelindert werden muß, steigt der geschäftskundige Besitzer eines antisozialistischen „unparteiischen“ Blattes seine Hände aus, um aus der Not, dem Jammer, dem Hunger der Ärmsten zu profitieren!

Freilich bei Herrn Stein arbeiten für Austrägerinnen, welche auf jede Arbeitsbedingung notgedrungen eingehen müssen. Während die „Volksstimme“ den Austrägerinnen die vollen Beiträge zur Alters-, Invaliditäts- und Krankenversicherung zahlt, gewährt Herr Stein ihnen nur den gesetzlichen dem Arbeitgeber zur Last fallenden Anteil! Aber für Herrn Stein sorgt ja die Armendirektion! Da braucht er ja nicht so viel zu zahlen wie seine Konkurrenten!

Zur „Verwendung“ hat Bürgermeister Fischer liebevoll von Bezirkskommissionen die Petition überreicht. Leider hat Herr Bürgermeister Fischer nicht mitgeteilt, in welchem Sinne die Armenverwaltung dieses Gesuch verwenden soll. Aber freilich: „Ersparnisse“, die durch Ueberweisung der Ortsarmen an Herrn Stein zu erzielen sind, mögen den Magistrat zu dem Projekt locken, wie die allerdings ungeschickte und humoristische Art, in welcher die „Neuesten Nachrichten“ die Sozialdemokratie bekämpfen.

8 Mark 33 Pfennig Lohn soll Herr Stein mit Hilfe der Armendirektion für eine Arbeit zahlen, die sonst mit 12 Mark bezahlt wird. — Würde der Kaiser dieses Schriftstück vor seiner Breslauer Rede gekannt haben, dann würde er nicht von den sozialdemokratischen Agitatoren und ihrer Presse, sondern von denen der herrschenden Klassen gesagt haben, daß sie die Arbeiter „auf das rücksichtsloseste ausbeuten, terrorisieren und knechten“.

Politische Uebersicht.

Magdeburg, den 19. Dezember 1902.

Der Konflikt mit Venezuela

Ist in ein ganz neues Stadium getreten. Eine Depesche der „Daily Mail“ aus Willemstad meldet:

Die venezolanischen Aufständischen nähern sich Valencia. Die Bevölkerung in Caracas verlangt dringend Castros Rücktritt; es heißt, daß dieser sich verborgen habe.

Wie den Zeitungen in Caracas aus Willemstad gemeldet wird, ist dort der frühere venezolanische Präsident Andrade aus Kolumbien eingetroffen.

Danach scheint Castros Stern im Erlöschen zu sein, denn auch aus andern Teilen des Landes kommen Hochspotten für ihn. So aus Rio Chico. Diese Stadt ist von den Revolutionären, deren Zahl sich auf 1600 beläuft, und die vom General Danos befehligt werden, eingenommen worden.

Rolando aber, ein anderer General der Aufrehrer, läßt kundgeben, daß er Castro stürzen und mit den fremden Mächten Frieden machen wolle. So wären schon drei Nachfolger in der Präsidentschaft zur Stelle: Andrade, Matos und Rolando, eigentlich etwas zu viel!

Die Nachricht, daß ein deutscher Marineoffizier gefallen sei, hat keinerlei Bestätigung erfahren. Wie über New-York mitgeteilt wird, findet heute das Bombardement auf die am Maracaibosee gelegene Stadt San Carlos statt. Offenbar sind auch dort deutsche und englische Einwohner geschädigt worden. Bestimmte Angaben darüber liegen allerdings nicht vor.

Der italienische Gesandte hat nunmehr Caracas verlassen. Bei der Abreise de Ribas waren hervorragende Mitglieder der italienischen Kolonie auf dem Bahnhof erschienen. Da es noch nicht bekannt war, daß de Ribas ein Ultimatum überreicht hatte, fand keinerlei Kundgebung statt. Es hatte sich überhaupt nur ein spärliches Publikum eingefunden. Der amerikanische Gesandte Bowen gab de Ribas bis zum Bahnhof das Geleit.

Das amerikanische Marine-Departement hat Admiral Dewey beauftragt, auf einem Torpedobootzerstörer einen geeigneten Offizier nach Venezuela zu entsenden, der dort als Gehilfe des amerikanischen Gesandten tätig sein soll in Anbetracht der Arbeitslast, die diesem aus seinen gegenwärtigen zahlreichen Obliegenheiten erwächst. Der Torpedobootzerstörer soll, im Falle das nach La Guayra führende Kabel zer schnitten würde, als Depeschboot dienen.

Offiziös wird hervorgehoben, das deutsche Reich denke nicht daran, einen Landkrieg gegen Venezuela zu führen; es werde mit maritimen Zwangsmitteln auskommen und beabsichtige nicht, eine weitere Verstärkung der Kriegsflotte vorzunehmen. Dadurch soll wohl die Meldung bestritten werden, die drei kleinen Kreuzer „Niobe“, „Ariadne“ und „Amazonen“ hätten Befehl erhalten, nach den venezolanischen Gewässern abzugehen. Warum dementiert man diese Nachricht nicht klar und deutlich?

Die deutsche Machtentfaltung genügt schon jetzt bei weitem in höherem Grade, als selbst vom Standpunkte der Anhänger des auswärtigen Krupp-Kurses notwendig ist, zumal Venezuela gegenüber, dessen „Flotte“ unschädlich gemacht ist. Jede weitere Entsendung von Kriegsschiffen nach Venezuela würde nur geeignet sein, das Mißtrauen der Vereinigten Staaten in noch höherem Grade hervorzurufen, und wir haben wahrlich alle Ursache, politische Verwicklungen mit diesen zu vermeiden.

England macht nur widerwillig die Aktion mit; das gefrignete Bedauern des „Standard“, daß England gezwungen sei, einen Weg zu verfolgen, der seinen eigenen Handel schädigen müsse, ist sehr berechtigt. Krupp lebte ja auch nicht in England.

Deutschland

Berlin, 19. Dezember. In der heutigen Sitzung des Bundesrates wurden u. a. genehmigt: der Etatsentwurf für das Schutzgebiet Kiautschou für 1903, der Entwurf des Reichshaushalts für 1903, und zwar: a) Einnahmen an Zöllen, Verbrauchssteuern, b) desgleichen an Stempelabgaben; der Entwurf des Reichshaushalts für 1903 und zwar: a) der Post- und Telegraphenverwaltung, b) für die Verwaltung der Eisenbahnen, c) für das Reichs-Eisenbahnamt, d) für den Rechnungshof des deutschen Reiches, e) der Reichsdruckerei; außerdem wurden genehmigt: der Entwurf des Etats für den Reichs-Invalidentfonds zum Reichshaushalt für 1903; der Entwurf des Besoldungs- und Pensions-Etats der Reichsbankbeamten mit Ausnahme der Mitglieder des Reichsbank-Direktoriums für 1903 und der Entwurf des Etats der Reichsjustizverwaltung zum Reichshaushalt für 1903.

Der Kultusminister hat eine Revision des französischen und englischen Unterrichts an den höheren Schulen angeordnet.

Vom Bülow-Kultus. Als Löwe des Tages gilt Bernhard Graf von Bülow; ihm wird das „Verdienst“ zugesprochen, den Zolltarif zustande gebracht zu haben. Wir müssen ihn vor diesem Verdacht bis zu einem gewissen Grade in Schutz nehmen, denn schließlich hat dieser über die Handelspolitik wenig unterrichtete Kanzler nur zugehört, wie der Hase läuft und schließlich einige Minuten lang auch noch etwas gesagt.

Die „Kreuzzeitung“ meldet: Der bayerische Ministerpräsident von Crailsheim beglückwünschte in einem sehr warm gehaltenen Schreiben den Reichskanzler Grafen Bülow, daß unter seiner Leitung die Zolltarifvorlage zu einem befriedigenden und für die Nation hoffnungsvollen Abschluß gebracht wurde. Auch der sächsische Minister Rebsch beglückwünschte den Reichskanzler herzlich zum Gelingen der Zolltarifaktion. Zahlreiche Gratulationen liefen von hier accreditierten Diplomaten und Bundesratsbevollmächtigten ein. Auch der Statthalter von Nassau-Lothringen und viele Mitglieder der Hofgesellschaft, des Reichstages und des Landtages sprachen ihre Glückwünsche aus.

Wie müssen nun erst die Leistungen dieser Minister sein, wenn sie sogar den Grafen Bülow derartig bewundern. Das „Krupp-Blatt“, die „Rhein.-Westf. Ztg.“, die als und zu einen wahrheitsliebenden Mitarbeiter beschäftigt, schreibt in einem zum Teil gegen die Sozialdemokratie gerichteten Artikel mit der Ueberschrift „Beinahe Fürst“ einiges Treffende. Sie meint:

Da die Regierung nicht der Leiter, sondern die Geleitete war, sehen wir den Grund zu dieser Beweihräucherung nicht ein. Der gezwungene Personenkultus ist eine der unangenehmsten Erscheinungen der neuen Aera; wo stiller Wert nicht wirkt, tritt die laute Anpreisung ein.

Ferner heißt es in dem Artikel:

Im ganzen Parlament ist man sich darüber einig, daß die Haltung der Regierung eine äußerst unglückliche war und das Prestige des Reichskanzlers hat auf allen Seiten des Hauses stark gelitten.

Es war also wohlgethan vom Reichskanzler, die auch finanziell sehr verpflichtende Ständeserhöhung abzulehnen; interessant aber wäre es auf Fälle zu hören, mit welchen Gründen Graf Bülow dem Monarchen gegenüber die Ablehnung motiviert hat.

An Stelle der Feldmarschälle Moltke und Blumenthal tragen den Feldmarschallstab die redestarken Waldersee und See; die höchste preussische Auszeichnung, des Schwarzen Adler-Ordens, fiel auf Lord Roberts, und Graf Bülow wäre beinahe Fürst geworden, als er die zweimal feierlich mit dem Anatema des „Unannehmbar“ bezeichneten Beschlüsse des Reichstages mit innerer Erlösung als die für ihn rettende nationale That rühmte. Es spricht für die Klugheit des Reichskanzlers, daß er ablehnte.

Da seit dem Jahre 1888 Auszeichnungen häufig sind, verstehen wir das Erstaunen des Industrieblattes nicht. —

H. L. Lublin

Vorteilhafte Weihnachts-Geschenke

Gardinen

Engl. Züllgardinen	Meter	18	38	60
Engl. Züllgardinen	Fenster	75	2.00	3.75
Engl. Züllstores	Stück	1.75	2.50	3.50
Spachtel-Stores	Stück	5.00	7.50	10.00
Zülldecken	Stück	10	35	1.50
Engl. Züllbettdecken	Stück	1.75	2.50	4.50

Portieren

Einfarbig mit Kante und gestreift	Meter	22 ¹ / ₂	52 ¹ / ₂	75
Einfarbig mit Kante und gestreift	Châle	75	1.25	2.25
Einfarbig mit Kante und Blumenmuster	Meter	95	1.15	1.45
Einfarbig mit Kante und Blumenmuster	Châle	2.25	3.50	4.50
Reinenplüsch-Garnituren	Garnitur	8.50	12.50	17.50

Steppdecken

Kattunddecken	Stück	2.00	2.90	3.25
Wellsatin	Stück	3.50	5.75	8.75
Atlas	Stück	9.00	14.50	17.00

Schlafdecken

Baumwolle	Stück	60	1.10	2.00
Halbwolle	Stück	3.50	4.75	7.50

Sofaschoner 50 90 1.25 2.75 3.50

Fensterschützer, Fries und Sealstin 1.45 2.50 3.75

Pelzwaren

Barettes moderne Facons	Stück	1.00	1.75	2.25
Muffen, Nanin,	Stück	1.00	1.50	3.50
Muffen, Herzmurmel	Stück	3.50	4.50	5.50
Muffen, Herz, echt	Stück	9.50	14.00	25.00

Boas

Federboas ca. 45 cm lang	Stück	25	45	75
Federboas ca. 125 cm lang	Stück	50	1.05	1.50
Straußfederboas ca. 125 cm lang	Stück	3.50	5.00	6.50

Linooleum

	Breite cm	60	67	90
Linooleum-Läufer	Meter	50	65	85
Linooleum zum Belegen	Meter	90	1.00	1.50
Linooleum-Vorlagen	Stück	75	1.00	1.50

Teppiche

Arminster-Teppiche	Stück	3.25	6.50	12.50
Tapestry-Teppiche	Stück	6.00	11.50	20.50
Belours-Teppiche	Stück	11.50	15.00	24.00
Zmit. Perser-Teppiche	Stück	5.75	8.50	10.50
Bett-Vorlagen Sealstin	Stück	33	60	1.00
Bett-Vorlagen Arminster	Stück	65	1.30	2.00

Tischdecken

Fantastische	Stück	1.25	1.75	2.75
Ripsdecken einfarbig	Stück	1.25	2.50	4.50
Tuchdecken mit Stiderei	Stück	3.75	5.75	8.50
Blüschdecken mit Kante	Stück	4.00	6.50	8.75
Blüschdecken mit Stiderei	Stück	8.00	12.50	17.50

Diwanddecken

Fantasiengewebe	Stück	5.50	8.50	15.00
Chenilledecken	Stück	11.00	13.50	18.50
Plüschdecken	Stück	22.50	26.00	37.50

Reisedecken

Sealstindecken	Stück	2.75	4.25	7.25
Astrahanddecken	Stück	8.75	13.00	28.50

Sofakissen

Rückenkissen	Stück	24	50	1.00
Polantkissen	Stück	95	1.25	1.75
Plüschkissen	Stück	1.65	2.25	2.75

Gobelins

Wohnzimmer-Gobelins	Stück	90	1.25	4.50
Schlafzimmer-Gobelins, Handmalerei	Stück	6.00	10.00	14.00

Bettdecken, weiß Stück 1.10 1.55 1.90 2.25 3.10

Bettdecken, bunt Stück 2.00 2.75 3.25 4.00 4.75

Fell-Vorlagen

Chinesische Ziegenfelle	1.25	2.50	5.50
Angorafelle echt	4.50	6.25	8.25
Felle mit Kopf, Wolf etc.	8.00	10.00	12.00
Fußtaschen Leder und Fell	2.50	3.25	6.00

Läuferstoffe

Jute-Läufer Qual. II, gestreift u. mit Kante Mtr.	15	33	45
Jute-Läufer Qual. I, gestreift u. mit Kante Mtr.	67 ¹ / ₂	85	1.05
Tapestry- u. Belours-Läufer Mtr.	1.75	2.75	4.00

Linooleum

	Größe	150/200	200/250	200/300
Linooleum-Teppiche ohne Kante		2.25	4.50	5.40
Linooleum-Teppiche mit Kante		5.75	8.75	10.75
Linooleum glatt	Meter	1.50	2.00	2.50

Wolf Seelenfreund

Breiteweg 61

1614

Passende Weihnachtsgeschenke

Luxus-Möbel

Erster-Garnitur i. Bambus
Hocker
Luthertische
Bauernische m. Majolika-
Einlage
Serdertische
Ziertische in Holz
Ziertische in Metall
Spieltische
Spieltische mit Klappen
Schachtische
Säulen in verschiedenen
Holzarten
Metallständer
Biederstale, mahagoni mit
Bronzebelag
Notenpulte
Notenständer
Zeltungsmappen
Paneelebretter, einfach
Paneelebretter mit Galerie
Eckbretter
Konsole
Salontritte
Bücher-Stagehren
Staffeleien für Gemälde
Blumentische, Holz
Blumentische, Metall
Blumentische
Blumentische kombiniert
mit Vogelbauerständer
Vogelbauerständer mit u.
ohne Bauer
Spiegel in allen Größen
Pfeilerpiegel m. Unterfah
Tolletpiegel m. Schub-
lade
Korridor-Toiletten
Schirmständer, Holz
Schirmständer, Metall
Schirmständer, Majolika
Wandschränke
Cigarrenschränke
Hausapotheken
Nippeschränke
Triumphstühle

Porzellan und Glas Kristall

Kaffeefervice
Dejeuner
Tafelfervice
Echt Meißner Tafel- und
Kaffeegeschirre
Tafelfervice mit Mono-
gramm werden in eigen.
Malerei schnellstens u.
billigst angefertigt
Bowlen, Majolika
Bowlen, Kristall
Bowlen mit Malerei
Bierfervice
Weinfervice
Liqueurfervice
Weinstaraffen
Kristall-Aufsätze
Cabarets
Obstschalen, Majolika, m.
passenden Vesseln
Waschgarnituren
Waschtische, sehr elegant,
offen und verdeckt
Waschtische für Kinder
Lichtlampen mit Bronze-
Majolika- u. Dampffuß
Hängelampen

Kronen für Petroleum u.
Gas
Ampeln, Plakierlampen,
Säulenlampen
Liqueurfervice mit Musik
in Form eines Schränk-
chens
Liqueurfervice mit Musik
in Form eines Tele-
phons.

Blumentübel mit Säule,
Majolika
Blumentöpfe
Palmen
Palmen mit Kübel
Künstl. Blumen-Arrange-
ments.

Blumenbüchsen
Blumenampeln
Photographie-Album,
Blisch
Photogr.-Album, Leder
Photogr.-Album m. Musik
Photographie-Album auf
Staffelei
Photogr.-Rahmen, Glas
Photogr.-Rahmen, Metall
Photogr.-Rahmen, Mahag.
mit Metallbeschlag
Photographie-Paravents
Photographie-Ständer

Postkarten-Album in den
verschiedensten Format.,
Einbänden und Stärken
Liebig-Album
Briefmarken-Album
Herbarien
Poetik-Album

Tagebücher z. Verschließen
Gäste-Buch

Brief-Raffetten, elegante
Aufmachungen
Schreibmappen
Schreibunterlagen
Postkartenständer
Schreibstischgarnituren in
eleganter Ausführung
Schreibzeuge
Fintenfässer
Federschalen
Löcher
Briefbeschwerer
Briefwagen

Seidene Sammelbüchlein

Kaffeemützen

Uhrhalter
Uhrpantoffel

Nähkassetten
Handschuhkasten
Taschentuchkasten
Krawattenkasten
Brieftruben
Schmuckkästchen

Tafelaufsätze m. Broncefuß
Tafelaufsätze m. Rindfuß
Tafelaufsätze m. Alfenidfuß

Decorations-Rahmen, Ma-
jolika m. Metallbeschlag
Decorations-Bäfen
Urnen

Bronze-Figuren
Bronze-Uhren

Bücher

für den Weihnachtstisch Jugendchriften

Für Knaben:

Im Reiche der Sage. Eine Sammlung
der schönsten Märchen u. Sagen v.
Grimm, Wurm u. Werdermann 3.00
Die schönsten Sagen des klassischen
Altertums v. Bertr. Grimm und
Oskar Höder 3.00
Das Buch der Reisen u. Forschungen
v. Fr. Hoffmann u. B. Grimm 3.00
Bilder und Scenen aus der Kultur-
geschichte v. Th. Ebner, D. Höder
und Rud. Scipio 3.00
Die letzten Tage von Pompeji von
Oskar Höder 0.50
Helden des trojanischen Krieges v.
Bertr. Grimm 1.00
Des Knaben Lieblingsbuch. Erzäh-
lungen und Schilderungen 3.00
Das Fürstenbuch. Reise, Kriegs- u.
Jagderlebnisse deutscher Fürsten- u.
Heldensöhne 3.00
Prinz Heinrichs Reisen um die Welt
von Dr. E. Rothenberg 1.00
Der weisse Hühnerling von Dr. E.
Rothenberg 0.50
Die Skalpjäger v. Dr. Rothenberg 0.50
Der Fährtenucher von Dr. E. Ro-
thenberg 1.00
Auf dem Kriegspfade. Eine Sammlung
von Wild- u. Jagd-Erzählungen 3.00
Robinson Crusoe v. D. Defoy 4.50
Robinson Crusoe v. Fr. Hoffmann 1.00
Onkel Toms Hütte v. Hoffmann 0.50
Till Eulenspiegel v. D. Höder 0.50
Die Erfindung der Buchdruckerkunst
von Oskar Höder 0.50 u. 1.00
Walther von der Vogelweide von Th.
Ebner 1.00
Don Quixote von Viktor Wurm 1.00
Lederstrumpf-Erzählungen v. Benno
Seemann 0.85
Mänchhausens Abenteuer 0.85
Fünf Wochen im Luftballon von Jul.
Berne 1.00
Der schwarze Kapitän v. F. Coy 0.85
Der Burenkrieg von Hubert Freiherr
v. Schorlemer 0.90
Kurt Jansens Abenteuer von Harry
Corney 0.85
Der Waldläufer v. Lip Vanners 0.85
Fred Higgins, der Kunstschütze von
Otto Bergmann 0.48
Der goldene Tomahawk von Otto
Bergmann 0.48
Die verwegene Wette von Otto Berg-
mann 0.48
Der kleine schwarze Soldat von R.
Ludwigs 0.48
Die Kreuzfahrer von H. Albrecht 0.32
Seeschlachten und Seeabenteuer von
Heinrich Lange 0.50
Der Begegnung von Walter Scott
1.00
Der rote Freibeuter von A. Bolte
0.90

und andere mehr.

Märchenbücher und Mädchenschriften:

Grimms Märchen 0.32, 0.50, 0.85
Andersens Märchen 0.32, 0.50, 0.85
Bechsteins Märchen 0.32, 0.50, 0.85
Hants Märchen 0.32, 0.57, 0.85
Die Märchen des von Klara Schott
0.32, 0.50, 0.75
Im Märchenreich von Klara Schott
Ein Flug ins Zauberreich von Bern-
hard Grotom 0.85
Anns Sorgen v. Ida Rhenhardt 0.48
Die Schwestern v. R. Ludwigs 0.48

Für junge Mädchen:

Son Clara Cron:
Erwachen und Erblühen 1.85 u. 2.85
Rosen und Dornen 1.85 u. 2.85
Für junge Herzen 2.85
Lebenswege 2.85
Schloß Wendheim 1.85
Maria Bernau 1.85
Regina 1.85
Lenora 1.85
Im Hause des Geheimrats 1.85
Martina und Gertrud 1.85
Adele 1.85
Des Herzens Heimat 1.85
Die Auserwählte 1.85
Der Diebling 1.85
Die Erbin von Falkenhof 1.85
Son Luise Peterson:
Die Schwestern 1.85
Die Tochter des Konsuls 1.85
Das Befehlsrädchen 2.85
Son Emma Laddoy:
Infognito 1.85
Alpenröschen 1.85
Zur guten Stunde 2.85
Fernhände 1.00
Son Erna Velten:
Wald- und Strandgeschichten 1.85
Fürs Dämmerstündchen 1.00 u. 1.85
Daheim und Draußen 2.85
Son Bertha Clement:
Lotichens Wanderschaft 1.00 u. 1.85
Son Elise Polko:
Jugendliebe 1.85
Son P. Steintal:
Räthes Leiden und Freuden 1.00
Son Ottilie Ruchmann:
Der Mutter Trost 1.00
Son Henriette Schmidt:
Badstüchens Kaffeekränzchen
1.85 und 2.85
Son Pauline Schanz:
Im Dachstübchen 1.00
Son Bertha Augusti:
Eliabeth 1.00
Son Helene Faber:
Pensionsbriefe eines enfant
terrible 1.00
Son Adalbert Stifter:
Bergtrübsal 1.00
Brigitta 1.00
Son Luise Voigt:
Hertha
Der Rechte 1.00
Son Friedr. Baron de la Motte Fouqué:
Undine 1.00
Son Freiherr von Gaudy:
Ludwiga 1.00
Son Marie Mathusius:
Tagebuch eines armen Frau-
leins 1.00
Son Benno Seemann:
Eine junge Helbin 1.00
Son Johanna Schjöring:
Die Tochter des Meeres 1.00
und andere mehr.

Bronze-Thermometer
Bronze-Leuchter
Bronze-Büsten
Bronze-Bäfen mit Figur
Rauchfervice
Rauchtische
Cigarrenschalen
Cigarrenabfchneider
Ascheschalen

Spiellisten, hochlegant
ausgestattet, mit Ein-
richtung: Schach
Dame, Mühle
Palma, Domino
Würfel
Würfelbecher

Spiellisten-Automat.
Nachdem man auf einen
Knopf gedrückt hat,
fallen die zum jeweilig
gewünschten Spiel ge-
hörigen Figuren heraus

Nickel- u. Alfenide- Waren

Kaffeefervice
Theeservice
Kaffeemaschinen, echt Gide
Theemaschinen
Cakesdosen
Kuchenschalen
Brotkörbe
Obstkörbe mit Majolika-
Einlage
Fruchtschalen
Butterkühler
Butterdosen mit Messer
Tantalus-Liqueurfervice
Bowlen
Weinkannen m. Beschlag
Liqueurkannen m. Beschlag
Saftkannen mit Beschlag
Weinkühler
Humpen
Seidel
Tafelleuchter
Tortenheber, vernickelt u.
vergoldet
Kuchmesser, vernickelt
und vergoldet
Serviettenringe

Randelaber } Seccifio-
Rauchlampen } nistische
Butterdosen } Ausführg.,
Saftkannen } entworfen v.
Liqueurbecher } Professor
Körbe zc. } Dr. Olbrich

Bestecke

in reicher Auswahl.
Dessertbesteck
Obstbesteck
Kinderbesteck, 3- u. 5teil.,
in eleg. Etuis
Eßlöffel, einzeln u. im Etuis
Theelöffel
Tranchierbesteck
Cabaretgabeln
Salatschüsseln mit Westeck
Spazierstöcke, gr. Auswahl
Spazierstöcke mit echt
Silbergriff
Regenschirme für Herren
und Damen, elegante
moderne Griffe

Terracotten
Nippes
Bilder in all. Größen mit
modernen, eleg. Rahmen
Wandsprüche
Hausfegen
Fensterbilder

Parfüm und Seifen in hochlegant. Packungen

Deutsche Fabrikate:
Johann Maria Farina,
gegüß. d. Züchtungs-Platz
Englische Fabrikate:
Alfonso
Plesse u. Lubin
Gendric
Gosnell
Crown
Dr. Paul Bray
Colgate
Grossmith zc.
Französische Fabrikate:
Pinaud
Roger u. Gallet
Dr. Pierre
Gellé jr. zc.

Berstäuber
Toilettefäch-Garnituren
Nagelpflege-Garnituren

Schmuck

Uhrketten für Herren
Uhrketten für Damen
Sportketten
Kinderketten
Halsketten
Ruffketten
Fächerbänder
Ohrringe
Brotschen
Ringe
Armbänder
Anhänger, Anhängelspiegel
Manschettenknöpfe
Chemisettgarnituren
Krawattennadeln
Ziernadeln
Hutnadeln
Boaschleifer

Operngläser
Fächer
Taschenbonbonieren
Lebergürtel
Stoffgürtel
Pompadours
Anhängeläschen
Stahlstaschen
Berltschchen
Ledertaschen

Visitenkartenfächer
Brieftaschen
Cigarrentaschen
Cigarettenmappen
Portemonnaies
Handtaschen
Reisetaschen
Reisetaschen
Cigarrenspitzen
Cigarrenscheren
Taschenfeuerzeuge
Taschenmesser
Taschenmesser mit echter
Silber-Schale
Taschenfächer mit echter
Silber-Schale

Soziales.

Der Leidensgang eines Lehrlings. Wegen geradezu unmenschlicher fortgesetzter Mißhandlungen seines Lehrlings hatte sich vor der Potsdamer Strafkammer...

Ländern: 6154 Briten, 982 Deutsche (620 Männer, 342 Frauen). Von andern Nationalitäten sind die Franzosen mit 2545, die Spanier mit 13 558, Italiener mit 3179 und Holländer mit 3729 Personen vertreten.

Aus dem Stadtvordnnetenstungssaale.

Magdeburg, den 18. Dezember 1902.

Vorsteher Friße eröffnet die Sitzung um 4 1/4 Uhr. Nach einigen unwesentlichen geschäftlichen Mitteilungen tritt die Versammlung in die Tagesordnung ein.

Einführung des hauswirtschaftlichen Unterrichts in den Volksschulkinderschulen von 1903 ab.

Es handelt sich hier nicht um die Bewilligung von einigen Tausend Mark, sondern um eine prinzipielle Frage. Die geänderten Verhältnisse in den lohnarbeitenden Klassen haben es mit sich gebracht, daß die Mütter nicht mehr in der Lage sind, ihren Töchtern den Unterricht im Kochen usw. selbst zu erteilen.

eine so bedeutende Veränderung eingetreten, daß man heute auch die heranwachsenden Mädchen auf den Kampf ums Dasein vorbereiten muß.

Stadtv. Jacobi-Scherbening spricht aus finanziellen Gründen gegen die Vorlage. Stadtschulrat Franke: Die Vorlage ist nur ein Versuch, der, wenn er sich bewährt, weiter ausgebaut werden soll.

Fenilleton.

Kenilworth.

Roman von Walter Scott. Aus dem Englischen überlegt von G. von Hohenhausen, durchgesehen und bearbeitet von E. Federzari-Webber. (6. Fortsetzung.)

„Warum das,“ sprach Treffilian, „was sprechen sie denn von ihr?“ „Was weiß ich,“ sagte der Wirt, „sie soll schön sein wie ein Engel und niemand weiß, woher sie kommt und jeder-

hat, der zeigt sie gern. Kommt, Freunde, laßt die Kläyer nicht stehen, es gilt langen Sporen, kurzen Stiefeln, reichen Mägen und armen Schädeln!“ „Sch! Michel!“ rief Goldthred, „Du bist eifersüchtig auf mich, und doch hatte ich nicht mehr Glück, als Du oder jeder an meiner Stelle hätte haben können.“

Ungeduld gezeigt hatte, „sondern nach ihrer Gestalt, der Farbe ihres Haares, ihren Gesichtszügen.“ „Was ihr Gesicht betrifft,“ antwortete der Krämer, „so bin ich darüber nicht recht klar; aber ich sah, daß sie einen Näher mit elfenbeinernen Stäben, gar künstlich eingelegt, in der Hand trug; und was die Farbe ihrer Haare betrifft, so bin ich ganz sicher, sie trug darüber ein Netz von grüner Seide mit Gold durchwirrt, die Farbe mag sein, welche sie will.“

(Fortsetzung folgt.)

würde sich die Frequenz der Krankenhäuser wesentlich vermindern und die Ausschüsse seitens der Stadt andererseits wieder weit höhere werden.
Der zweite Berichterstatter Stadtv. Dupont schließt sich den Ausführungen des Stadtv. Haupt an.
Bürgermeister Fischer: Der Vergleich mit Halle, den Herr Haupt anführte, paßt nicht. Halle hat keine städtische Anstalt, sondern eine Universitätsklinik, der natürlich an möglichst billigem Material liegt. Redner bittet, der Erhöhung zuzustimmen.
Stadtv. Raßbach: Der Satz von 3,50 Mark ist nicht zu hoch. Wir haben die Wohlthätigkeitsanstalten für Magdeburg gebaut, nicht für andere Städte.
Stadtv. Wöhe ist derselben Meinung.
Bei der Abstimmung stimmt die Versammlung der Erhöhung der Kurkosten auf 3,50 Mark mit großer Mehrheit zu.
Hierauf tritt Verlesung ein.
Vorsteher Friese weist darauf hin, daß die Stadtv. Haupt und Louné mit Ablauf des Jahres aus der Versammlung ausscheiden. Er spricht diesen Herren den Dank der Versammlung für ihre Thätigkeit aus. — Schluß 7 Uhr.

Gerichts- Zeitung.

Landgericht Magdeburg.
Sitzung vom 18. Dezember 1902.

Gefährliche Körperverletzung. Der vorbestrafte Fabrikarbeiter Richard Siebichenstein hier, geboren 1869, geriet am 2. Oktober d. J. während der Arbeitszeit mit dem Schmiedegesellen Rische in Streit. Als dieser durch den Meister geschlichtet war, und Rische wieder

an seine Arbeit gehen wollte, eilte Siebichenstein ihm nach und schlug ihn von hinten mit einer Feuerzange derart auf den Hinterkopf, daß er bewußtlos zusammenbrach. Der Angeklagte wurde wegen gefährlicher Körperverletzung zu 6 Monaten Gefängnis verurteilt.

Wegen fahrlässiger Gefährdung eines Eisenbahntransports traf den Kutscher Gustav Brust hier, geboren 1865, 20 Mark Geldstrafe. — Wegen gleichen Vergehens wurde der Gärtner Ernst Dorn aus Cracau, geboren 1884, mit 10 Mark Geldstrafe belegt.

Schwerer Diebstahl. Der Arbeiter Vladislav Chinslak zu Croppendorf, geboren 1882, erbrach am 10. November d. J. den Reißkorb einer Arbeiterin und stahl ihr die ersparten 100 Mark, wovon ihm 80 Mark wieder abgenommen wurden. Den Rest hatte er verausgabt. Die Kammer erkannte wegen schweren Diebstahls auf 4 Monate Gefängnis.

Urkundenfälschung. Der Böttchergeselle Johann Jessat zu Staffurt änderte im August d. J. den Abmeldevermerk in seinem Militärpaß, den er dann vorlegte. Er wurde wegen Urkundenfälschung mit 5 Tagen Gefängnis bestraft.

Betrug und Beschneiderei. Der vielfach bestrafte Gärtner Emil Holz hier, geboren 1855, erschwindelte sich im September und Oktober d. J. von den

Schneidermeister Nieschen Eheleuten Darlehen in Höhe von 7 Mark und 2 Mark. Den Wirt im Gasthof „Zum Eichbaum“ prellte er um 14 Mark Zechen. Als Holz festgenommen wurde, legte er sich einen falschen Namen bei. Die Kammer verurteilte ihn wegen Rückfallbetrugs in zwei Fällen zu 3 Jahren Zuchthaus, 300 Mark Geldstrafe, ev. weitere 20 Tage Zuchthaus, und 10 Jahren Ehrverlust, wegen der Uebertretung zu 2 Wochen Haft.

Bereine und Versammlungen.

Handels- und Transportarbeiter.
Am Sonnabend, den 13. Dezember, tagte im „Bürgerhaus“, Stephansbrücke, die regelmäßige Mitglieder-Versammlung des Central-Verbandes der Handels-, Transport- und Verkehrsarbeiter Deutschlands, Zahlstelle Magdeburg. Das Andenken des verstorbenen Kollegen Mattscheid wurde wie üblich geehrt. Sodann hielt Herr Dr. Kramer einen sehr lehrreichen Vortrag über die „Theorie des Handels“. Der Vortrag wurde sehr beifällig aufgenommen. Der Geschäftsführer Wender gab dann noch einige Erläuterungen über die Rechte und Pflichten unserer Kollegen gegenüber dem Verbaude. Ferner weist er auf unsere General-Versammlung hin. Alle diesbezüglichen Wünsche und Anträge sollen in unserer Februar-Mitglieder-Versammlung zur Verhandlung und Beschlußfassung vorgelegt werden. Nachdem noch auf unser am 31. Januar im „Luisenpark“ stattfindendes Stiftungsfest hingewiesen worden war, trat Schluß der Versammlung ein.

14 Filialen **Makronen** **Millionen-Umsatz**

Hermann Klingenberg

Magdeburg-Neustadt

Schokoladen- und Zuckerwaren-Fabrik

Lebkuchen

Baumkonfekt **Marzipan**

Der Verkauf v. Weihnachts-Konfekten hat begonnen **Einzel-Verkauf zu Fabrikpreisen**

Meine Filiale Berlinerstrasse befindet sich nicht mehr im alten Geschäftslokal, sondern ein Haus weiter an der ersten Bogenlampe 1640

Bei Einkäufen bitten wir unsere Leser, diejenigen Geschäfte zu berücksichtigen, die uns und unsere Sache unterstützen.

Besonders billige Weihnachts-Preise!

Tapijerie-Artikel, aufgezeichnet und befristet **10-15 Proz.** unter Preis
Winterkleider in Warchent und Wolstoff . . . **10-20 Proz.** unter Preis
Hauskleider je 6 Meter von **1.60** Mk. an
Reinwollene Flanell-Blusenstoffe Meter **1.35** Mk.
Reste für Blusen und Kinderkleider in Wolle u. Baumwolle, riesig billig
Frauen-Kalmuck-Unterröcke **0.75** Mk.
135 cm weite Wirtschaftschürzen von **0.78** Mk. an
Ländelschürzen in großer Auswahl, sehr billig
Einen Posten Gerstenforn-Handtücher . Dgd. **3.10** Mk.
Einen großen Posten Hemdentuche, extra preiswert
 10 Meter-Coupons **1.80, 2.00, 2.85, 3.25, 3.40** Mk.
Bettbezüge in weiß, große Auswahl von **3.50** Mk. an
Bettbezüge in bunz, große Auswahl von **2.75** Mk. an

Tischtücher **Servietten** **Damaft-Handtücher**
 von **0.60-4.50** Mk. **3.00-10.00** Mk. Dgd. **6.00-12.00** Mk.

Einen Posten Tischtücher, Linon Ia., ½ Dgd. **0.75** Mk.
Damen-, Herren- und Kinder-Wäsche meist eigener Anfertigung zu sehr billigen Preisen
Jagdwesten, Walkjacks, Normal-Unterzeuge
Herren-Wäsche und Krautwatten zu billigsten Preisen.
Kapotten für Damen und Kinder in großer Auswahl
Schlafdecken in Wolle und Baumwolle **5 Proz.** unter Preis
Läuferstoffe und Tischdecken **10-15 Proz.** unter Preis

Geschwister Schenk
87 Breiteweg 87

Wilhelm Rueff
Calbe a. S., Querstraße 1.
Billigste Bezugsquelle für Arbeiter-Garderobe.

Enormes Lager in eleganten
Jackett- und Rock-Anzügen, Winter-Neberziehern, schweren Winter-Loden-Joppen, nur neue Farben. Größte Auswahl in **Knaben-Anzügen** von den billigsten bis zu den feinsten. **Riesen-Auswahl in Unterzeugen, Normalwäsche, Barchenthemden, Jagdwesten, Hüten, Mützen, Schirmen und Schlipsen.**

Meine Preise sind die allerbilligsten.
 Bitte bei Bedarf um Besuch meines Geschäftshauses.
 1149 Ergebnis

Wilhelm Rueff.

H. Teschner's Spielwaren - Ausstellung
 empfiehlt in größter Auswahl 1626
Neu! Der ruppige Junge, der kleine Cohn, Torpedoboote, **Neu!**
 Schaukelpferde, Wagen, Puppen, Schlitten, Möbel usw.
Wischerleben, Mittelstraße 19, sowie auf den hiesigen Jahrmärkten.

Größtes Lager am Platze! **Zum Weihnachtsfeste**
 Billige Preise, Bis Weihnachten 10 Prozent Rabatt.
 fleckle Bedienung

Uhren
 Gold-, Silber-, Bronze-,
 Alfenide- sowie alle optischen
 * Waren * 1636

Alfred Scholz
 Magdeburg-Neustadt
 Nr. 15 Lübeckerstraße Nr. 15



seine Adresse mitteilen.

Kleine Tageschronik. Im Brandischen Millionenprozess waren gestern die Angeklagten nicht zur Verhandlung erschienen. Das Gericht beschloß ihre Verhaftung und setzte die Verhandlungen in deren Abwesenheit fort. — Bei Station Jauerziele stieß der Wlitzzug von Warschau mit einem Güterzuge zusammen. Vom Maschinenpersonal sind zwei Beamte tot, andere Zugbeamte sind schwer verletzt, etliche Passagiere leicht. — Infolge des plötzlich eingetretenen Tauwetters ist die Station Ködelheim der Frankfurt-Kronberger Bahn seit gestern überflutet. — Die Leiche der Frau G., die in Gera in ihrer Wohnung erhängt aufgefunden wurde, ist nunmehr freigegeben worden, da die staatsanwaltliche Untersuchung ergeben hat, daß Selbstmord vorliegt. — Privatmeldungen aus dem Ruhrgebiet zufolge ist die Hafensperre von heute ab aufgehoben. Der Schiffsverkehr ist wieder freigegeben. Der Privatsekretär Hartwig in Kassel, der als Verwalter zahlreicher Konten fungierte, wurde unter dem Verdacht sich in dieser Eigenschaft großer Vermittlungen schuldig gemacht zu haben, verhaftet. — Vier Kreaturen mit einem Schuß hat ein überreifer Schütze auf einer Treibjagd bei Abterode getroffen, nämlich einen Rehbock, einen Jagdhund und — zwei Schilfen. Letztere haben eine Anzahl Schrote in Leib und Weine erhalten. — In Senheim bei Stralsburg machten drei von ihrer Mutter eingeschlossene Kinder Feuer an; zwei der Kleinen erlitten im Rauch, das dritte ist lebensgefährlich erkrankt. — Wie aus Danzig telegraphiert wird, sind während des gestrigen schweren Sturms auf See sechs Fischerboote aus Glettau verdrungen worden.

seinen Sohn erkrankt. — In Hirschberg beging der Besitzer des Bedingbades, Reinhold Schoertner, Selbstmord; gegen Schoertner, der 52 Jahre alt und verheiratet ist, schwebte ein Verfahren wegen Sittlichkeitsverbrechens an schulpflichtigen Mädchen. — Die Versuche, die bei Kiel gestrandete „Wittelsbach“ abzuschleppen, sind bisher erfolglos gewesen. Schwere Nebel beeinträchtigt die Flottmachung. — Das Redareis ist gefahrlos abgetrieben und die Schifffahrt wieder offen. — „Central News“ werden aus Vissalon: Französische Detektivs entdeckten Romain Daurignac, den Bruder der Frau Humbert, im Hotel „International“ in Funchal auf Madeira. Er versuchte auf einem Dampfer nach Las Palmas zu entfliehen. —

Briefkasten.

G. M., Barleben. Die Arbeiter haben sich zunächst an ihren Arbeitgeber zu halten. Dieser hat der königl. Kommandantur den Schaden, der ihm durch die Scharfschieserei entstanden ist, nachzuweisen, worauf die Entschädigung gezahlt wird. —

Marktberichte.

Magdeburg, 18. Dezember. Weizen unveränd., Schirriff und Sommerweizen 143—146, Mähweizen 142—144 je nach Lage der Station. Roggen matt, trockener 135—138 je nach Lage der Station. Abfallende Qualitäten in beiden Weizen bleiben ohne Beachtung. Weisse Branntweine fest, Geruchware 128—140.

geringe Chevaliers und Landgräber 140—150, bessere Chevaliers 152 bis 165 ab Station gehandelt. Feinste über Notiz gesucht. Futterware, ausländische fest, 124—127 ab hier bezahlt. Saffert ruhig, inländischer 140—146, ausländischer 140—143 franco hier gehandelt. Erbsen stetig, Vittoria 180—220, grüne Folger 205—230 ab Station bezahlt. Mais träge, Mixed und Rundmais 130—138. —

Wasserstände.

+ bedeutet über — unter Null.

Stelle	16. Dez.	17. Dez.	18. Dez.
Bardubitz	— 0.31	—	—
Brandeis	— 0.40	— 0.28	— 0.03
Melmitz	—	— 0.37	— 0.03
Reitmeritz	—	—	—
Wittig	— 0.39	— 0.46	0.07
Dresden	— 1.35	— 1.40	0.05
Torgau	— 0.10	— 0.27	0.17
Wittenberg	+ 1.32	+ 1.28	0.04
Moßau	+ 0.59	+ 0.59	—
Barby	+ 1.15	+ 1.26	0.11
Schönebeck	+ 0.53	+ 0.59	0.06
Magdeburg	+ 1.30	+ 1.37	0.07
Langermünde	+ 1.42	+ 1.48	0.06
Wittenberge	+ 1.38	+ 1.46	0.06
Damitz, Pegel	+ 0.50	+ 0.52	0.02
Lauenburg	+ 0.70	+ 0.76	0.06

1747

Viel Geld sparen Sie bei Ihren Weihnachts-Einkäufen

wenn Sie

Leinen, Bettzeuge, Bettfedern, Inletts, Tischtücher, Handtücher, Taschentücher, Wäsche, Krawatten, Normalhemden, Schlafdecken, Strümpfe, Gardinen, Teppiche, Wollwaren etc. etc. bei uns kaufen.

Jeder Käufer erhält auf unsere bekannt billigen Preise noch **6 Prozent** Rabatt.

Im Interesse des geehrten Publikums bitten um Besichtigung unserer **22** Auslagen.

Unsere **fein ausgestatteten Kalender** kommen von jetzt ab zur Verteilung.

Bazar-Magdeburg, Jakobs- u. Peterstrassen-Ecke.

Filialen: Buckau, Thiemstraße 1, Wilhelmstadt, Annastraße 2.

Denke und folgende Tage verkaufe große Posten:

Schuhwaren, Winterpaletots, Winterjoppen, Anzüge, Knaben-Anzüge, goldene und silberne Herren- u. Damen-Uhren, Puppenwagen, Puppen-sportwagen, Leiterwagen spottbillig.

B. Wolff,
Große Marktstr. 16.
Vom 1. Januar 1903 ab befindet sich mein Geschäft 1372
Schwerfackerstraße Nr. 14.

Schuhwaren!
Billig! Billig!
Herren- u. Damenstiefel, Stiefelchen, Turn-, Strand- u. Kinderschuhe, Pantoffeln, auch aus Konfektionsmassen stamm. Waren
Nur Neustadt, Schmidtstr. 44.

Buchhandlung Volksstimme

Magdeburg, Jakobsstrasse 49.

Wir empfehlen:



Heinrich Heine's

sämtl. poetische u. dramatische Werke

Ganzleinen-Relief-Pracht-Salon-Band

Herausgegeben von **Gustav Karpelos**
Illustriert von **Edmund Brünig.**

Diese Ausgabe der poetischen Werke Heinrich Heines wendet sich an die weitgehendsten Kreise des deutschen Volkes. Es soll eben jedem ermöglicht werden, die Schöpfungen des Dichters in einer würdigen, durch die Kunst gehobenen Ausstattung selbst zu besitzen. Ein solches Ziel schien den Verehrern des vielgeliebten und vielverkannten Poeten seit langer Zeit als erstrebenswert; es ist nunmehr durch die vorliegende Ausgabe erreicht, die alle Dichtungen Heines umfasst, auch die, welche erst in den letzten zehn Jahren — nach dem Erscheinen der beiden grossen kritischen Ausgaben — aus dem Nachlasse oder aus anderen Quellen entdeckt wurden, so dass diese Sammlung gegenwärtig als die vollständigste angesehen werden darf. Ueberdies ist eine besondere Sorgfalt auf genaue Korrektur des Textes gelegt worden, die die bisher erschienenen billigen Ausgaben nur zu sehr vermissen liessen. Endlich sind alle Gedichte, die die neuere Forschung als unecht erwiesen hat, weggelassen worden.

Preis 3.00 Mk.

Sämtliche Klassiker, Prachtwerke und vorzügliche Jugendschriften haben wir stets vorrätig.

Zum Weihnachtsfeste!

empfehle mein reichhaltiges

Cigarren- u. Cigaretten-Lager

Cigarren nur ff. Qualitäten
100 Stück von Mk. 1.80 an.
Präsentkistchen in eleganten Packungen.
Kistchen mit 25 guten Cigarren von 75 Pfg. an.

Cigaretten in reizenden Aufmachungen.
50 Cigaretten von 50 Pfg. an.

Lange und kurze Pfeifen, staunend billig. 1751

Otto Lohmann,

Sudenburg, Halberstädterstr. 41.

Zur Weihnachtsbäckerei:

ff. Weizenmehl 000, 1/8 Str. 1.55, 4 Pfd. 50 Pfg., gemahl. Raffinade, Pfd. 30 Pfg., ff. Barri-Mandeln, groß und süß, Pfd. 95 Pfg., Sultaninen, Pfd. 48 Pfg., Korinthen, Pfd. 25 und 30 Pfg., Citronen, St. 6 und 7 Pfg., ff. Molkereibutter, Pfd. 1.20 Mk., Margarine, Pfd. 55 und 64 Pfg., Citronat, 60 Pfg. Feiner: ff. Paiermastgänse von 9—13 Pfd., 2 Pfd. 65 Pfg., Apfelsinen, Pfd. 52 Pfg., hochfeine Pfäfen, Pfd. 32 Pfg., sowie alle anderen Sachen empfiehlt billigst **Rudolf Plaehn, Klosterkirchhof 2,** dicht am Landgericht, Hof, rechts. 1751

Zum Weihnachtsfeste

empfehle mein reich sortiertes Lager in

Cigarren u. Cigaretten

Präsent-Kistchen

1734 von 1.00 Mk. an

Paul Müller

Magdeburg-Neustadt
Lübeckerstrasse No. 15 und
Ankerstrassen-Ecke

A. H. Völker, Butterhandlung.

Vorteilhafteste billigste Bezugsquelle.
Empfehle:

Merfeinste Molkereibutter	Pfund Mk.	1.20
Feine Molkereibutter	Pfund Mk.	1.15
Gute fette Molkereibutter	Pfund Mk.	1.05

Zum Backen und Braten ganz vorzüglich. 1719
Für Restaurateure und Wiederverkäufer billiger.

A. H. Völker, Butterhandlung

Jakobsstraße 5. Fernsprecher Grüne Armkr. 910.
Jakobsstraße 26. 3150. Breite Weg 252.

Großer Weihnachtsausverkauf.

Solange Vorrat reicht gebe, um mit dem Lager zu räumen, zu aller-niedrigsten Preisen ab:

Jugendschriften, Bilderbücher, Geschenkwerte usw., Musikalien, Weihnachtsmusik, Lithographien und andere Kunstblätter.
Bilderbücher zu 1 Mk. und mehr, schon von 20 Pfg. an.
Jugendschriften zu 3 Mk. und höher, schon von 50 Pfg. an.
Bilder aber art in Kupferdruck und ähnlicher Ausführung, 39x51, schon von 25 Pfg. an. 1736

Richard Kundmüller, Magdeburg, Gr. Junkerstr. 15c.

Hermann Klingenberg

Schokoladen- und Zuckerwaren-Fabrik

Meine Verkaufsstellen befinden sich

in Magdeburg
Breitenweg 248, Ecke Hasselbachplatz
Dresdenerstraße, Echhaus Goldschmiedebrücke
an der ersten Bogenlampe
Schwerfegerstraße 4
Jakobsstraße 19, neben der Engel-Apothek

in Neustadt
Agnetenstraße 3
Schmidtstraße 45/46
Fabrikenstraße 5/6

in Buckau
Sudenburgerstraße 24
Schönebeckstraße, Ecke Bernburgerstraße

Auswärtige Filialen
Burg, Schartauerstraße 27
Dechau, Askaniestrasse 137
Nordhausen, Leffersteige 10
Rathenow, Steinstraße 9
Steudal, Marienkirchstraße 7

Einzelverkauf von Schokoladen, Marzipan
Bonbons, Weihnachtskonfekten zu Fabrikpreisen

Total-Ausverkauf

der in unserem Lager noch vorhandenen Restbestände von

Schuhwaren der Firma Otto Wetzels & Co.

übernommenen Waren.

Preise sind staunend billig!

Einzelne Winter-Artikel sind bis 30 Prozent herabgesetzt.

Gebr. Schachmann nur Magdeburg
69/70 Breiteweg 69/70

Bitte genau auf unsere Firma zu achten!



Große Auswahl in
Goldsachen
Franz Paul
Gertlerstr. 1b

Zum Weihnachtsfeste
empfehle 478

Präsent-Cigarren

in allen Packungen und Preislagen.

Johann Roof

Sohepfortestraße 22.

Billige und praktische
**Weihnachts-
Geschenke**

Ein großer Posten
Goldene Damen-Uhren
Silberne Herren-Uhren
Uhrketten für Damen und
Herren (prachtvolle Muster)
Verlobungsringe 3 1740

**Winter-
Ueberzieher
Joppen, Anzüge**
sowie einzelne Hosen
Bis Weihnachten
zu Ausnahmepreisen spott-
billig zu verkaufen.

M. Korn
Franziskanerstr. 3a
Morgen Sonntag
Verkaufszeit
bis 7 Uhr abends.

Franziskanerstr. 3a
Pfand-Leihhaus

M. Korn.

Das angenehmste und nützlichste
Weihnachtsgeschenk

für die Hausfrau

ist eine

Gummi-Tischdecke

oder eine

Gummi-Wirtschaftsschürze

oder ein Paar

Gummi-Schuhe

oder eine

Markttasche

oder ein

Linoleum-Teppich

oder ein

Linoleum-Läufer

Alle diese angenehmen und nützlichen Sachen sind in sehr
grosser Auswahl und zu aussergewöhnlich
billigen Preisen zu haben bei

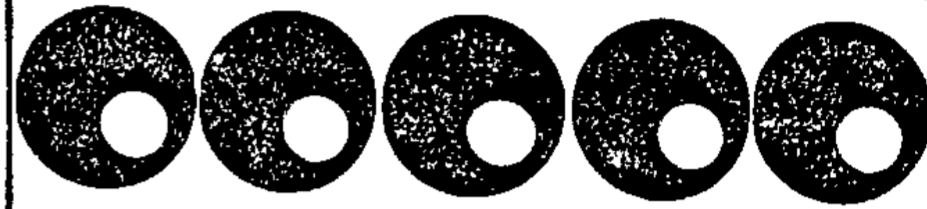
Kugo Nehab

Special-Geschäft für Gummivarren,
Wachstuch u. Linoleum

Johannisbergstraße 2, am Alten Markt

gegenüber den Rathaus = Kolonnaden.

M31



Buchhandlung Volksstimme

Magdeburg, Jakobsstr. 49.

Passende Weihnachtsgeschenke:

Schulmappen
für Knaben und Mädchen.

Bücherträger von 50 Pfg. an.

Elegante Schreibzeuge
von 40 Pfg. an.

Taschenschreibzeuge (sehr praktische Muster).

Neu! Füllfederhalter Neu!

Sehr praktisches Weihnachtsgeschenk
à Stück 1.50 Mk. und 4.00 Mk.

Briefordner, Briefwagen, Briefbeschwerer.

Reisszeuge

ausgezeichnete solide Qualitäten in allen Preislagen bis zu 7.50 Mk

Zuschkästen, Malbücher

Buntstift-Setts

von 5 Pfg. an bis 90 Pfg.



Quedlinburg.

Einer sagt es dem Andern

daß man **Zweifellos**
die dauerhaftesten, preiswertesten Garderoben, wie ja überall
bekannt ist, nur kauft bei

Max Bendix, Pölle 29
Ecke Bockstrasse 1431

Special-Geschäft für
Herren-, Jünglings-, Knaben- und Arbeiter-Garderoben

Anerkannt als beste und billigste Bezugsquelle am Platze.

Nach halte großes Lager in:
Hemden, Chemisettes, Kragen, Stulpen, Schlipsen,
Strümpfen, Taschentüchern und Handschuhen.

Bitte auf meine Firma zu achten.
Küchungsboff

Theodor Neubauer, Konditor.

Neues illustriertes Kochbuch * Preis 2 Mk. zu beziehen durch die Buchhandlung Volksstimme, Magdeburg, Jakobsstrasse 49

Calbe a. S. **Cigarren**

aus garantiert überreife Tabak, gedeckt mit M. & K. Lankat.
Sanembah My, Amst Deli Sumaira, liefert an Händler
und Private preiswert die

Cigarrenfabrik Aug. Treffke

Gegründet 1876.

1733

Martinplan 5. Halberstadt Martinplan 5.
Billigste Einkaufsquelle für Musikinstrumente
Carl Meinel.

Zieh- und Mund-Harmonikas, Gitarre- und Aeol-
Zithern, Accord- und Konzert-Zithern,
selbstspielende Musikwerke zu Fabrikpreisen.
Trommeln, Gitarren, Mandolinen, Signalhörner,
Querflöten usw.

Selbstangefertigte Violinen nebst Bogen und Kästen.
Reparatur-Werkstatt für Violinen, Harmonikas
und Trommeln.
Alle Arten von Zithern werden bei mir gestimmt.

Halberstadt. **Weihnachtsmarkt.**

Bon Freitag, den 19. d. M., ab stehe ich auf dem Fischmarkt
vis-à-vis Herren Dröcher u. Bod mit

Honigkuchen und allen Sorten Baumkondensaten.

Bitte auf meine Firma zu achten.
Küchungsboff

Theodor Neubauer, Konditor.

Kein Schwindel!

Praktische Weihnachtsgeschenke

Keine Täuschung!

Winter-Paletots
Pelervinen-Mäntel
Lodenjoppen
Jackett- und Rock-Anzüge
Hosen, Westen und Jacketts
Schlafrocke

Knaben-Paletots
Knaben-Mäntel
Knaben-Anzüge

Arbeits-Hosen
Arbeits-Jacketts
fertig und nach Maß. — Eigenes Fabrikat.

Normalhemden . . . von	65	Pf. an
Barthenthemden . . von	69	Pf. an
Jagdwesten von	125	Pf. an
Unterhosen von	88	Pf. an
Unterjacken von	150	Pf. an
Schirme von	95	Pf. an

Keine Prozenten!

Anfertigung nach Maß • Großes Stofflager • Riesengroße Auswahl

Meine Verkäufer, welche früher bei der Konkurrenz waren, bestätigen es gerne jedem, daß ich billiger wie die Konkurrenz verkaufe, deshalb ist es auch nicht möglich, Prozente zu geben, denn kein Kaufmann hat sein Geschäft zum Vergnügen und was man hinten abläßt, wird vorn draufgeschlagen, oder aber, es muß sehr viel verdient werden, dann kann man auch viel Prozente geben. Auch wird das Publikum in vielen Fällen betrogen, man verspricht 10 Prozent und gibt nur 5 Prozent. — Beweise stehen zu Diensten.

Haltstelle
der Strassenbahn

Ehrenfried Finke, Breiteweg 125/126

Eckladen Schrotdorferstr.

Streng feste, billige Preise!

Gänse! Gänse! Größtes Gänsegeschäft der Provinz! Gänse! Gänse!

Von jetzt bis zum Feste treffen ca. 2000 Gänse, in Prima-Ware, à Pfd. von 65 Pf. an, ein:

Täglich frisch: Gänsefleisch zerlegt, in enorm großer Auswahl.	Täglich frisch: Gänseflomen.	Täglich frisch: Gänseklein bis zum Feste.	Täglich frisch: Gänseleber.	Täglich frisch: Gänse-Rümpfe bratfertig.
---	--	--	---------------------------------------	---

Wochenmarkt-Verkaufs-Stände gegenüber der Fischhandlung von Weiße und der Börse, Ecke Schwibbogen.
Zur Besichtigung meiner enorm großen Vorräte lade ich meine geehrte Kundschaft höflichst ein.

Moritz Weinberg, Himmelreichstrasse 12.

Bernh. Brehmer

im „Eisteller“ Eudenburg im „Eisteller“

Bei Weihnachtseinkäufen

empfehle mein großes Lager weißer und bemalter Porzellan- und Glaswaren, Haus- und Küchengeräte jeder Art, reizende Neuheiten in Nippes u. künstlichen Blumen, sowie vielen anderen praktischen Geschenkartikeln zur besten Waren zu soliden Preisen.

Puppen und Spielwaren
reichste Auswahl. 1633

Schaukelpferde

wegen Aufgabe zu und unter Einkauf.
Preise, trotz der Rabatmarken, wie jede Konkurrenz.

Ansichtskarten von Magdeburg

150 Sorten à 10 Pfg., 2 Stück 15 Pfg. | 50 Sorten à 5 Pfg., 3 Stück 10 Pfg.
Zu haben in der Buchhandlung Volksstimme.

Schuhwaren

Einige Tausend Paar sofort Herren-, Damen-, Kinderstiefel u. Pantoffel einzeln zu vortrefflichen Preisen abzugeben.
Billigste Bezugsquelle für nur reelle Ware.

Willy Grude jr.

Johannisbergstraße 5, Hof rechts, am Lutherkirchhof.
Kein Laden! Kein Laden!

Auf Abzahlung
Winter-Verzieher
Herren-Anzüge, Damen-Anzüge, Damen-Capes, neueste Façons in reichster Auswahl

Anzahlung von Mk. 5.00 an
Kredit erhält Jedermann
Einzelne Möbelstücke, Anzahlung von Mk. 5.00 an
Zimmer-Einrichtung, Anzahlung von 10.00 Mk. an
Bequemste Ratenzahlung
Nur bei

S. Osswald
MAGDEBURG
Alte Ulrichsstr. 14
1. Etage

Buchhandlung Volksstimme. Wieder eingetroffen: Der Neue Weltkalender für 1903, Preis 40 Pf.

Schuh-Bazar-Vereinigung

Breiteweg No. 13 **Magdeburg** Neben Café National

Anerkannt
die
einzig grosse
Auswahl
am
— Platze —



Unerreicht
chice, dauerhafte
Waren
an
enorm billigen
Preisen

Nützlichste Weihnachts-Geschenke

Pantoffel

Cord mit Absatz	Damen 35 Pf. Herren 45 Pf. Mädchen 30 Pf.
Plüsch mit Ledersohle	Damen 55 Pf. Herren 75 Pf. Mädchen 45 und 50 Pf.
Plüsch mit starker Ledersohle	Damen 1.00 Mk. Herren 1.25 Mk. Mädchen 70 und 80 Pf.
Filz mit Filzsohle	Damen 1.00 Mk. Herren 1.00 Mk.
Filz mit Filz- und Ledersohle	Herren 1.25 Mk.
Dieselben mit Otterbesatz	Damen 1.25 Mk. Mädchen 1.00 Mk.
Leder genagelt	Damen 1.80 Mk. Herren 2.75 Mk. Mädchen 1.35 Mk.

Chic- und Tanzschuhe

Roßleder sehr stark	Damen 3.00 Mk.
Glanzziege chic und leicht	Damen 2.50 und 3.50 Mk.
Lackleder elegant	Damen 3.00 und 3.50 Mk.
Lacktuch	Damen 1.80 Mk.
Weiß Leder	Damen 2.75 und 4.00 Mk.

Spangen-Schuhe

Leder	Damen 2.75 Mk.
Roßleder sehr dauerhaft	Damen 3.50 Mk. Mädchen 2.25 bis 3.25 Mk.
Roßleder mit Lackspitze	Damen 3.75 Mk.
Roßleder mit Lackblatt	Damen 4.50 Mk.
Lackleder in allen Ausführungen	Damen 3.75 bis 5.00 Mk. Mädchen 2.25 bis 4.50 Mk.
Weiß Leder	Damen 3.00 und 4.50 Mk. Mädchen 3.25 und 3.75 Mk.

Knopf- und Schnürschuhe

Roßleder starker Straßenschuh	Damen 3.50 Mk. Mädchen 2.25 bis 3.25 Mk.
Roßleder mit Lackblatt	Damen 4.50 Mk. Mädchen 3.50 bis 4.00 Mk.
Borcalf sehr bequem	Damen 5.50 Mk.
Kalbleder sehr angenehm	Damen 6.50 Mk.

Zug- und Schnürschuhe

Roßleder für Herren	4.25 bis 5.50 Mk.
Spiegelleder für Herren	7.50 Mk.

Zug-Stiefel

Roßleder	Damen 4.50 Mk. Herren 4.50 Mk. Knaben 4.50 Mk.
Roßleder mit Lackblatt	Damen 5.50 Mk.
Rindleder	Herren 5.50 Mk.
Spiegelleder	Herren 7.50 und 9.00 Mk. Knaben 6.50 Mk.
Kalbleder	Damen 7.50 Mk. Herren 9.00 Mk.
Borcalf	Damen 9.00 und 12.00 Mk.
Chevreauxleder	Damen 11.00 Mk. Herren 12.00 Mk.

Knopf-Stiefel

Roßleder	Damen 5.00 Mk. Mädchen 2.25 bis 4.00 Mk.
Roßleder mit Lackblatt	Damen 6.50 Mk.
Kalbleder	Damen 7.50 Mk. Mädchen 3.50 bis 6.50 Mk.
Borcalf	Damen 7.50 und 9.00 Mk.
Chevreaux garantiert echt	Damen 7.50 und 9.50 Mk.
Tuch mit Backstiefelbesatz	Damen 7.50 Mk.

Schnallen-Stiefel

Rindleder	Herren 6.00 Mk. Knaben 5.50 Mk.
Roßleder	Herren 7.50 Mk. Knaben 6.50 Mk.
Spiegelleder	Herren 10.50 Mk.
Filz	Herren 3.50 Mk. Damen 3.00 Mk.

Schnür-Stiefel

Roßleder	Damen 4.50 bis 5.00 Mk. Mädchen 3.50 bis 5.00 Mk. Kinder 1.50 bis 2.25 Mk.
Filz mit Roßbesatz	Damen 3.50 Mk.
Kalbleder	Damen 7.50 Mk. Mädchen 3.50 bis 6.50 Mk.
Borcalf	Damen 7.50 bis 9.00 Mk.
Chevreaux garantiert echt	Damen 7.50 bis 9.50 Mk.

Agraffen-Stiefel

Rindleder	Herren 6.00 Mk.
Roßleder	Herren 7.50 bis 9.00 Mk. Knaben 2.75 bis 3.75 Mk.
Borcalf Goodyear Welt	Herren 10.50 Mk.
Chevreaux	Herren 10.50 bis 13.00 Mk.
Lackleder	Herren 10.50 Mk.

Schaft-Stiefel

Herren 6.00 und 7.00 Mk. Knaben 4.50 und 5.00 Mk.
--

Stulpen-Stiefel

Knaben 4.50 bis 6.50 Mk.

Ohren- und Spangenschuhe

für Kinder in Schwarz, Braun und Lackleder 1.00 bis 1.50 Mk.

Cord-Ohrenschuhe

mit starker Ledersohle nur 90 Pf.

Filz-Ohrenschuhe 50 Pf.

Haus-Schuhe

Filz mit Filzsohlen	Damen 1.50 Mk. Herren 1.80 Mk. Mädchen 1.00 und 1.25 Mk.
Filz mit Filz- u. Ledersohlen	Damen 1.00 bis 2.50 Mk. Herren 1.80 bis 3.00 Mk. Mädchen 1.25 Mk.
Cord mit Absatz	Herren 3.00 Mk.
Leder mit Wärmfutter	Damen 2.50 Mk. Herren 3.00 Mk. Mädchen 1.50 bis 1.80 Mk.
Seidenplüsch	Damen 3.50 Mk. Herren 3.50 Mk. Mädchen 2.50 Mk.
Farbiges Leder	Damen 2.75 bis 4.00 Mk. Herren 3.50 Mk. Mädchen 2.00 und 2.50 Mk.

Gummischuhe

Deutsches Fabrikat	Damen 2.50 Mk. Herren 3.25 Mk. Mädchen 1.80 Mk. Kinder 1.50 Mk.
Ia. Petersburger garantiert echt	Damen 3.50 Mk. Herren 5.00 Mk.

Weihnachtsbackwerk

gerät vorzüglich, wenn als Ersatz für Butter

Solo-

Margarine gebraucht wird, da sie den Teig günstig beeinflusst und ihm lieblichen Buttergeschmack verleiht. 1645

Solo-Margarine ist sehr fettreich, daher ergiebig und sparsam im Gebrauch.

Fordern Sie jedoch ausdrücklich **Solo-**Margarine zur Vermeidung von Unterschleibungen mit minderwertigen Fabrikaten.

Überall erhältlich!

General-Vertreter für Magdeburg:

Emil Hevemeyer & Co.

Viktoriastrasse 9.

Gustav Richter Nacholger * Edmund Steinfeldt

Schuhwaren-Verkaufshäuser

Hauptgeschäft Breiteweg 3a

schräg gegenüber der Hauptpost

Filiale

Jakobsstr. 38

Ecke

Rotekrabsstrasse



Filiale
Neustadt

Lübeckerstr. 16

Grösste Auswahl — Billigste Preise — Strengste Reellität
Aufmerksame Bedienung 1580

J. Koch, Magdeburg-Buckau

Grujonstraße 11

1531

empfehlenswerteste Weihnachtsgeschenke für jung und alt, wie Schularbeiten, Zornstift, Gesellschaftsspiele, Briefpapiere, Ledertaschen, Cigarrenspitzen usw. Gleichfalls empfehle ich schöne Neujahrskarten in großartiger Auswahl, schon von 3 Pfg. an.

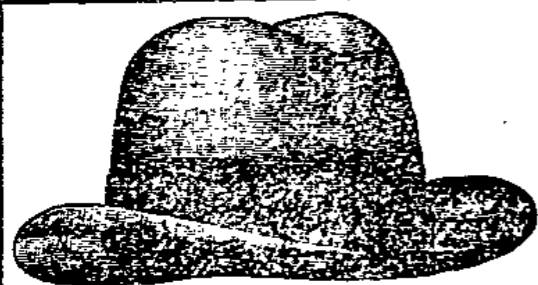
Sohlleder - Ausschnitt

sowie sämtliche Schuhmacher-Bedarfs-Artikel zu den billigsten Preisen empfiehlt

271

Joseph Kullmann

vormalig Röder & Drabant
25 Jakobsstrasse 25.



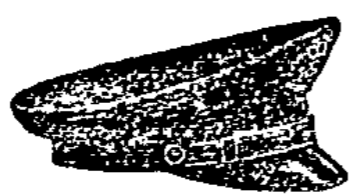
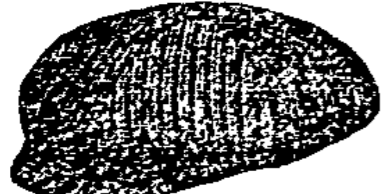
Strassburger
Hut-Bazar

Inhaber: **Otto Kühne**

Magdeburg: Breiteweg 134, Ecke Dreienbergstr.

Burg: Scharlauerstr. 9 (im Hause des Herrn Alb. Mewes).

Spezialität: 2.80. 1807



Mützen, eigene Fabrikate, Wäsche, Krawatten, Spazierhüte, Regenschirme, Poitenträger, Gummischuhe, Cylinder von 4 Mk. an, Klapphüte von 7 50 Mk. an, zweit. Kartons gratis. Jeder Käufer erhält bei Einkauf von 5 Mk. an eine elegante Hutbürste.

Durch wen kauft man Nähmaschinen u. Strickmaschinen am vorteilhaftesten?

Von Leuten, die etwas davon verstehen und dieses Fach auch erlernt haben.

Diese Vorteile und Garantie bietet

A. Ziegler, Michaelstr. 14

Seit 12 Jahren Vertreter der Firma Rose. 1558

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste

empfehle meine

Pfefferkuchen • Pfeffernüsse

sowie mein

Baumkonfekt

alles in frischer und wohlsmackender Ware große und billige Auswahl

C. W. Dornfeld

Petersstraße 19b. 1569

Bei 10 Mark Einkauf 1 Photographie in 35x45 Centimeter gratis als Zugabe.

Grosser Ausverkauf
wegen Umzug nach
Schönebeckerstr. 107 a
Riesen-lager Uhren, Goldwaren
20-50 Proz. Rabatt
H. Möller, Uhrm., Buckau
Feldstrasse 55.

Seltene Gelegenheit zum Weihnachtseinkauf!
1374 in Verlobungsringen grosse Auswahl!

Hut 3.15 Elegante Hut 3.15

Herrenhüte

— Nur neueste Formen — Reelle Bedienung —
Tragbare Qualitäten
in

Three Shilling Hat's

Inh.: **G. Fechtner**
Breiteweg 159, im Ulrichsbogen
So lange der Vorrat reicht
empfehle ich meinen werten Kunden einen Posten gute Herrenhüte
Stück 1 Mk. 75 Pfg.
Hut 3.15 1654 Hut 3.15

Lampen.

Große Auswahl von Neuheiten aller Art in guter solider Ausführung, mit den besten, neuesten Brennern ausgestattet. Auch können vorhandene Lampen, welche im Brennen nachgelassen haben, mit neuen, praktischen Brennern wieder ausgerüstet werden. Sämtliche Ersatzteile einzeln.

Otto Janoschek vormalig C. Marquardt
Gr. Junkerstr. 6 a
der „Buckauer Bierhalle“ gegenüber.

Eckgrundstück 474
Jeder Tag, passend für jedes Geschlecht, bei grosser Auswahl zu billigen Preisen.
Andreas Ebeling,
Lichtenstr., Neujahrstrasse 114

Die billigsten Schuhe und Stiefel
Die besten Schuhe und Stiefel
Die feinsten Schuhe und Stiefel

kaufen Sie bei

H. Reichardt

Neustadt, Lübeckerstr. 120 a

820

Offiziere für jegliche Jahreszeit mein großes Lager

- Filzschuhe mit und ohne Lederohle
- Filzpantoffeln
- Gefüt. Lederschuhe, schwarz u. farbig
- Filz- und Luchstiefel
- Gefütterte Lederstiefel
- Schaffstiefel
- Holzschuhe und Stiefel
- Gummischuhe
- Einlegesohlen in allen Sorten usw.

Reelle Ware — Billigste Preise

Standesamt.
Magdeburg, 18. Dezember.
Aufgebote: Sergt. im Pion. Bat. Nr. 4 Gustav Hoffmann hier mit Marie Wöhlhoff in Westeregeln. Arb. Friedrich Wilh. Karl Wartenberg mit Luise Auguste Jabel in Waldd. Arb. Peter Kubis hier mit Emma Schleppe in Barb. Feuerwehr. Max Leonhardt mit Emilie Uthe hier.
Eheschließung: Klemmer Rich. Grahn mit Luise Hilpert hier.
Geburten: Selma, T. des Handelsm. Bernh. Krefner, Helmut, S. des Schuhm. Helmuth Gladrow, S. des Holzseilumwicklers Karl Serno, Lieselotte, T. des Wäldemajors Wilh. Sped. Bertha, T. des Arbeiters Richard Helmcke, Amalie, T. des Gipsfigurenfabrik. Luigi Bellini.
Todesfälle: August Schmallich, Banarb., 72 J. 8 M. 8 T. Wwe. Dorothee Koch geb. Friedrich, 74 J. 11 M. 26 T. Bertha geb. Sieren, Ehefr. des Steinbr. Rudolf Herz, 86 J. 4 M. 13 T. Gertrud, T. des Arb. Max Steinfeldt, 1 J. 10 M. 24 T. Pauline geb. Buchardt, Ehefrau des Arb. Karl Dörs in Dessdorf, 41 J. 10 M. 23 T. Friz, unehel., 1 T.
Eubenburg, 18. Dezember.
Aufgebote: Barbier u. Friseur Fern. Wilh. Thieleke in Magdeb. mit Auguste Margarete Koch hier.
Eheschließung: Arb. Georg Otto mit Martha Schumann.
Geburten: Elise, T. des Telegr. Arb. Friedr. Schirmer, Lina, T. des Zimmermanns Friedr. Gens. Waldemar, S. des Arb. Hermann Bodenstedt, Ella, T. des Arb. Paul Behrens, Ernst, S. des Kalkulat. Gust. Hofer.
Todesfälle: Hans, S. des Schmieds Rud. Milan, 11 M. 5 T. Arb. Friedr. Koch, 38 J. 4 M. 18 T. Privatm. Franz Wachmann, 75 J. 6 M. 15 T.
Buckau, 18. Dezember.
Geburt: Walter, S. des Schmiedem. Otto Kren.
Todesfall: Willi, S. des tgl. Schuhm. Karl Kefeburg, 3 T.
Neustadt, 18. Dezember.
Eheschließung: Chemiker Dr. Max Krüger in Westeregeln mit Elise Köning.
Geburten: Hildegard, T. des Maurers Wilh. Dollenhauer, Anna und Ernst, Zwillingel. des Schuhmanns Friedr. Elbe.
Todesfälle: Johanna, T. des Magist. Bureauass. Altmers Kammgänger, 6 M. 7 T. Fabrikant Wilh. Schirmer, 66 J. 7 M. 7 T. Walter, unehel.
Quedlinburg.
Geburten: T. des Glasmalers Josef Sieghart, T. des Mineralwasserfabrikanten Karl Feije, T. des Tischlers Wilhelm Schumann, T. des Malers Karl Pecht, S. des Arbeiters Wilhelm Danneberg, T. des Zimmermanns Hermann Herwig, T. des Arbeiters Gottlieb Gollmisch, T. des Arbeiters Hermann Vorchardt, T. des Gärtners Albert Gneis, S. des Gärtners August Winter.
Aufgebote: Kunstglaser Jakob Steinbrenner mit Elfe Schwarz, Pflanzengärtner Karl Werner mit Marianne Wilsen.
Eheschließung: Maurer Franz Baumdicker mit Martha Ruch.
Todesfälle: Kurt, S. des Geschäftsführers Hermann Gärden, 2 M. 20 T. Gärtner Wilh. Mühlberg, 50 J. 4 M. Emma, T. des Gärtners Emil Dube, 1 M. 18 T. Ehefrau des Schuhmachers Karl Helm, Johanne geb. Thiele, 80 J. 9 M. Verwitwete Frau Superintendent Thüne geb. Wolff, 83 J. 11 M. unehelich, 3 M. 27 T. Lotgeburt: unehelich.